

Maßnahme	Deutscher Platz / Hindenburgplatz		A2
Priorität	I, Leitprojekt 2		
Kostenansatz	Planung: rd. 105.000 € Investition: rd. 526.000 € Beteiligung: rd. 6.000 € (siehe Kosrenschätzung im Anhang)		
Mitteluordnung	b, f		
Akteur	Stadt		
Handlungsfelder	Öffentlicher Raum, Freiräume		
Projektbeschreibung	<p>Der Deutsche Platz und der Hindenburgplatz liegen in der westlichen Verlängerung der Schloßstraße, und damit in der Schlossachse. Sie sind durch die stark befahrenen Straßen Kölner Straße und Gladbacher Straße an 2 Seiten von der umgebenden Bebauung getrennt. Die vorhandene Bepflanzung verstärkt die trennende Wirkung indem sie die Sicht versperrt und Angsträume schafft. Die beiden Plätze liegen auf unterschiedlichen Höhenniveaus und unterscheiden sich in ihrer Nutzung und Atmosphäre – an die strenge Platzfläche des Deutsche-Platzes schließt sich die offene nur durch eine historisch bedeutsame Lindenallee gegliederte Grünfläche des Hindenburgplatzes an. Die Platzeingänge an der Gladbacher Straße sind nicht zuletzt durch bauliche Anlagen wie eine Tiefgarageneinfahrt und eine verwinkelte Treppe kaum wahrnehmbar.</p> <p>Aktuell bilden die Plätze zwar einen großzügigen städtischen Freiraum, erscheinen jedoch voneinander losgelöst und von der Umgebung abgekoppelt. Beide Plätze werden von der Bevölkerung nicht ihrer Lage angemessen genutzt.</p> <p>Ziel der Planung ist es, die Plätze zur umliegenden Bebauung hin zu öffnen und ein vielseitiges Angebot für unterschiedliche Nutzergruppen zu schaffen. Gleichzeitig sollen die Anbindungen der Plätze untereinander und an die Schloßstraße verbessert und die Platzeingänge deutlicher hervorgehoben werden. Hierbei soll der Bereich der baulichen Anlagen soweit freigestellt werden, dass er als Verbindungsgelenk wahrgenommen wird.</p> <p>Die Planung sieht vor die Form des Deutschen Platzes, als Platz mit zentralem Denkmal, zu erhalten. Seine Aufenthaltsqualität soll jedoch durch Auslichten des Baumbestandes und durch eine moderne Möblierung verbessert werden.</p> <p>Um die Funktion Lindenallee des Hindenburgplatzes, als Verbindungsachse zwischen Kölner Straße und Schloßstraße, besser herauszuarbeiten soll die Treppenanlage gradliniger geführt und transparenter gestaltet werden. Die auf der Tiefgarageneinfahrt vorhandene Fläche kann gleichzeitig in Zusammenarbeit mit den Eigentümern zu einem Sommergarten mit gastronomischer Nutzung freigestellt werden. Von diesem Gelenk ausgehend soll entlang der Gladbacher Straße der Bürgersteig zu einer Promenade ausgebaut und damit eine stärkere Verbindung zum Deutschen Platz geschaffen werden.</p>		

Projekt- beschreibung

Der vorhandene Spielplatz soll zwar erhalten jedoch so umgestaltet werden, dass er zeitgemäßen Ansprüchen an eine attraktive Spielfläche gerecht wird. Hierzu soll im Rahmen der Spielflächenplanung unter Beteiligung von Kindern ein Thema erarbeitet werden.

Begleitet und ergänzt wird die Maßnahme durch die Maßnahmen Beleuchtungskonzept A 6 und Spielflächenplanung D 1 mit eigenem Kostenansatz. Berücksichtigt werden Maßnahmen zur Barrierefreiheit und die Maßnahme M-5-07 des Denkmalpflegeplans.

